

B2

Bewerbung

Initiator*innen: Julina Lindloh

Titel: Julina Lindloh

Foto



Angaben

Alter: 17

Geburtsort: Flensburg

Selbstvorstellung

hallo :))

Ich bin Juli (sie/ihr) und bewerbe mich hiermit auf den freien Posten der Beisitzer:in (Flinta*) im Landesvorstand.

Wie ich zur Grünen Jugend gekommen bin

Im Frühsommer 2023 war ich das erste Mal bei einem Aktiventreffen der Grünen Jugend. Die Grüne Jugend wurde für mich schnell zu einem Ort, an dem ich mich politisch weiterbilden und gleichzeitig mich mit meinen Freund:innen treffen konnte. Sie ist für mich ein Raum, in dem ein politischer Austausch gefördert wird und ich mich trotzdem wohlfühle, alle meine Fragen zu stellen.

Ich wurde direkt komplett mit eingebunden und auf Demos mitgenommen, durfte bei Workshops mitmachen und spannende Aktiventreffen miterleben. Im November 2023 wurde ich schließlich ebenfalls in den Vorstand, als Beisitzerin, gewählt. Als Vorstand lag unser Fokus immer stark auf dem Socializing-Aspekt. Zusammen mit den anderen Vorstandsmitgliedern habe ich viele Kleidertauschpartys oder Aktiventreffen mitorganisiert, um neue Menschen kennenzulernen und die Möglichkeit zur Vernetzung und zum politischen Austausch zu schaffen. Ob „Politik& Popcorn“, „Gebäck & Gewerkschaften“, oder „Sommer, Sonne, Sozialpolitik“, für jede:n war eigentlich immer was dabei.

Als wir schließlich im Juni 2024 unseren Vorstand neu strukturieren mussten, wurde ich zur politischen Geschäftsführung gewählt. Seit Juni letzten Jahres bin ich in diesem Amt und bin sehr dankbar für die Erfahrungen, die ich bis jetzt sammeln durfte.

Mein politisches Herzensthema

Auch heute noch sind in unserem System patriarchale Strukturen fest verankert. Flinta* Personen werden strukturell benachteiligt, ob bei Karrierechancen, gesundheitlicher Versorgung, oder der Repräsentation in wissenschaftlichen Bereichen.

In unserem System wird, auf Grund der patriarchalen Strukturen, die Gewalt von Männern gegenüber Flinta* Personen immer noch normalisiert.

2023 gab es in Deutschland insgesamt ca. 938 versuchte oder vollendete Tötungsdelikte an Frauen oder Mädchen.

360 davon waren Femizide.

Insgesamt wurden 52.330 Frauen und Mädchen Opfer von Sexualstraftaten und 70,5% der Opfer von häuslicher Gewalt waren ebenfalls Flinta*-Personen.

Ich möchte nicht in einem System leben, in dem an jedem zweiten Tag eine Frau umgebracht wird, weil sie eine Frau ist.

Frauen leiden außerdem weltweit stärker unter den Folgen des Klimawandels, weil soziale und geschlechtsspezifische Ungleichheiten ihre Handlungsmöglichkeiten einschränken.

Auch der Kapitalismus und seine Ausbeutungsmechanismen verstärken soziale Ungleichheiten. Während große Konzerne die Klimakrise verursachen, sind es vor allem Menschen, die von Armut betroffen sind, FLINTA*-Personen und migrantisierte Menschen, die unter ihren Folgen leiden. Gleichzeitig trifft die Energie- und Wohnkrise in Deutschland besonders marginalisierte Gruppen, die ohnehin bereits mit sozialer Ungerechtigkeit kämpfen.

Wir müssen gegen diese Strukturen ankämpfen!

Wir müssen uns selbst hinterfragen und kritisieren, um alle Menschen in unsere Gesellschaft mit einzubeziehen.

Wir müssen mit unserem Feminismus für die Rechte aller Menschen kämpfen- unabhängig von Sexualität, ethnischer Zugehörigkeit, Religion, Hautfarbe oder Geschlecht!

Ich möchte mich im LaVo für marginalisierte Gruppen in unserer Gesellschaft stark machen und meine Stimme für die Personen einsetzen, die nicht gehört werden!

Falls ihr Fragen an mich oder zu meiner Bewerbung habt, meldet euch sehr gerne bei mir :)

Ich freue mich schon sehr auf die Landesmitgliederversammlung!

Ganz liebe Grüße

Juli :)

Ein bisschen was zu mir:

Ich bin Juli, 17 Jahre alt und gehe momentan in die 12. Klasse ins Sprachenprofil! In meiner Freizeit spiele ich, neben der Grünen Jugend, Tennis und gehe gerne mit Freund:innen Kaffee trinken. Außerdem wohne ich in Flensburg und bin deshalb auch im KV Flensburg aktiv.

Mein Lieblingsgetränk ist Eistee (und Kaffee) und meine Lieblingsfarbe ist dunkelblau :)